

KOJALA / Projekt führt Kinder an Technik heran

## Lernen über drei Generationen hinweg

Woher kommen Farben? Wie funktioniert eine Rakete? Fragen wie diese und viele andere mehr möchte das "Summer-Science-Camp" für Kinder beantworten.

Mit einem Pilotprojekt will die Universität Ulm zu Beginn der Sommerferien Kinder für Natur und Technik interessieren. Von Montag, 8. August, bis Freitag, 11. August, sind Kinder zwischen zehn und zwölf Jahren zur Teilnahme am ersten "Summer-Science-Camp" eingeladen. Das Besondere: Die fachliche Einführung übernehmen Wissenschaftler und Lehramtsstudenten der Uni, bei den Experimenten zu den naturwissenschaftlichen und technischen Phänomenen sollen die Schülerinnen und Schüler von älteren Erwachsenen betreut werden (Basis für die "Ulmer Drei-Generationen-Universität Natur und Technik", kurz "U3GU" genannt). Federführend bei dem Projekt im Rahmen des "Ulmer Lernnetzwerks Kojala" ist einmal mehr das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (Zawiw).

"Natürlich wollen wir den Kindern die Themen nicht nur anschaulich vermitteln, sondern anschließend auch bei gemeinsamen Experimenten vertiefen", sagt Margit Stephan, pädagogische Mitarbeiterin des Zawiw und zuständig für die Organisation des Pilotprojekts. Bei einem Erfolg, an dem die Zawiw-Leitung nicht zweifelt, sollen die so genannten Senior Consultants an Schulen außerhalb des regulären Unterrichts vergleichbare Angebote realisieren und mit interessierten Schülern naturwissenschaftlich experimentieren, ein möglichst breites Themenspektrum auf spielerische Weise nahe bringen. "Wir wollen damit langfristig noch mehr Absolventen für ein Studium in Ulm gewinnen", sagt Professor Othmar Marti, Physiker an der Uni und Vorstandssprecher des Zawiw.

Einen Unterschied zu den von mehreren Universitäten angebotenen "Kinder-Unis" verdeutlicht Zawiw-Geschäftsführerin Carmen Stadelhofer: "Ein wichtiger Faktor für uns ist das forschende Lernen." Die betreuenden Senioren sollen "nicht als Lehrer fungieren, sondern die Lust des Entdeckens vermitteln". Nicht zuletzt "steht für uns auch der Brückenschlag zwischen Jung und Alt im Vordergrund".

24 Plätze stehen zur Verfügung. Bewerben können sich bis zum 14. Juli Schüler der Klassen fünf und sechs von Realschulen und Gymnasien. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro, sie schließt Mittagessen und Getränke ein. Senioren, die an naturwissenschaftlichen und technischen Themen interessiert sind, können sich ebenfalls anmelden. Sie werden im Vorfeld in Seminaren für ihren Einsatz qualifiziert.

### INFO

Bewerbungen bei Margit Stephan, Tel. (0731) 50-15043 vormittags oder per E-Mail [margit.stephan@uni-ulm.de](mailto:margit.stephan@uni-ulm.de); weitere Infos auch unter <http://www.zawiw.de/ssc06>

---

Erscheinungsdatum: Freitag 07.07.2006

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002 Südwest Presse Online-Dienste GmbH  
Alle Rechte vorbehalten!